

Aufbauanleitung

Grannus

©2023

BRUNNER[®]

INHALT

1	Grundsätzliches.....	2
2	Toleranzen der Wärmebetonteile.....	3
3	Lieferumfang.....	5
4	Bauteile.....	5
5	Vorbemerkungen.....	8
6	Aufbaureihenfolge.....	9
7	Beistelltisch.....	21
8	Maßblätter und technische Daten.....	23

1 GRUNDSÄTZLICHES



Beachten Sie alle mit den Produkten ausgelieferte Anleitungen. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, entfallen alle Haftungs- und Gewährleistungsansprüche! Unsachgemäß ausgeführte Arbeiten können zu Verletzungen und Sachschäden führen!

Die Grundfläche des Aufstellraumes muss so gestaltet und so groß sein, dass die Feuerstätte ordnungsgemäß betrieben werden kann.

Beachten Sie, dass in anderen Verpackungseinheiten weitere Aufbau-, Montage- und Installationsanleitungen übergeben wurden!

Beachten Sie notwendige nationale und Europäische Normen und örtliche Vorschriften für die Installation der Feuerstätte. Nationale und örtliche Bestimmungen müssen erfüllt werden!

Beachten Sie die jeweils gültige Landesbauordnung (LBO) und die gesetzlichen Bestimmungen.

Beachten Sie die Feuerungsverordnungen der Länder.

Wenn Sie nach dieser Anleitung vorgehen und die Arbeiten fachgerecht durchführen, ist ein sicherer, energiesparender und umweltschonender Betrieb der Ofenanlage gewährleistet. Dargestellte Abbildungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Technische und Sortiments-Änderungen vorbehalten.

Transportschäden umgehend dem Lieferanten melden.

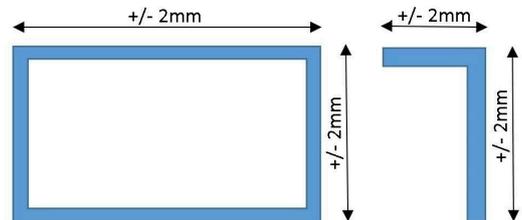
Bewahren Sie die Anleitungen auf.

2 TOLERANZEN DER WÄRMEBETONTEILE

Für die Formteile unserer Systemverkleidungen gelten die im folgenden angegebenen Toleranzen. Sofern nichts anderes angegeben beziehen sich sämtliche Angaben auf die in den Maßblättern angegebenen Nennmaße.

Längentoleranzen

Je Formteil gelten die im Bild angegebenen Toleranzen.



Höhentoleranzen

Je Formteil gelten die im Bild angegebenen Toleranzen.



Ebenheitstoleranzen

Für Bauteile bis zu einem Nennmaß von 950 mm gilt eine Toleranz von +/- 2,5mm. Darüberhinaus gilt eine Toleranz von +/- 3mm.

Die Toleranzen gelten auch für Auflager und Deckel.

Die Richtlatte (R) parallel zum Grundkörper ausrichten!

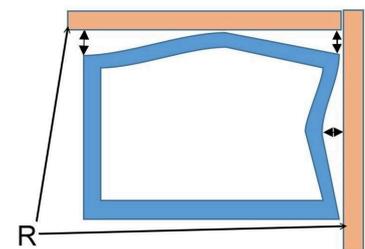


Abb. 1: Richtlatten korrekt angelegt

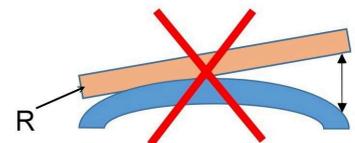
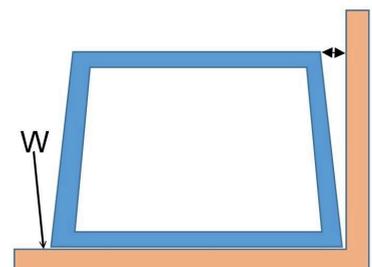


Abb. 2: Richtlatte falsch angelegt

Winkeltoleranzen

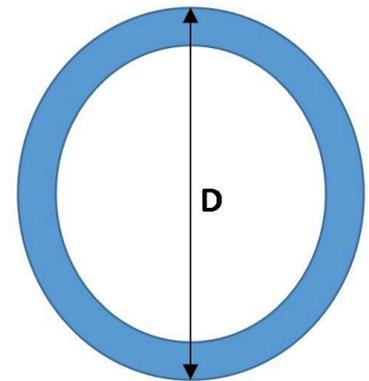
Um Winkelabweichungen zu bestimmen den längsten Schenkel anlegen!

Für Nennmaße bis 600 mm gilt eine Toleranz von 0,28%, entsprechend 1,7mm. Für Nennmaße bis 900mm gilt eine Toleranz von 0,30%, entsprechend 2,4mm.



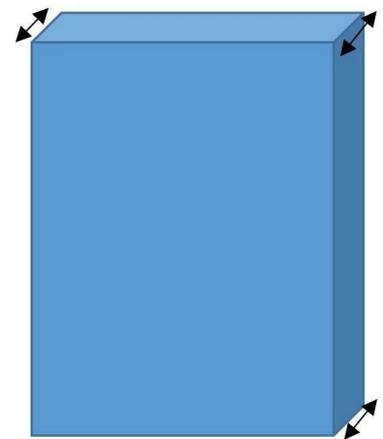
Rundheit

Bis zu einem Nenndurchmesser von 650mm gilt eine Toleranz von 0,25%, entsprechend 1,62mm. Für darüberhinausgehende Durchmesser gilt eine Toleranz von 0,28%, entsprechend 2,38mm.



Wandstärken

Für Wandstärken gilt die Toleranz von 3,5 %.



Qualitätsmerkmale der Verkleidungsbauteile in Betonoptik (Sichtbetonklasse 2-3)

Maßtoleranzen der Gießformteile

Geradheit: +/- 2 mm/m

Länge/Breite/Dicke: +/- 2 mm

Rechtwinkligkeit: +/- 2 mm

Ebenheit: +/- 2,5 mm

Oberflächenbeschaffenheit zur Sichtseite

Textur: Geschlossen und weitgehend einheitlich; Reparaturstellen mit Farbtonänderung und Haarrissen zulässig.

Porigkeit: max. drei Löcher mit Durchmesser <10 mm und Tiefe <10 mm (Bezugsfläche 100x100 mm)

Farbton: gleichmäßige, großflächige Hell-/Dunkelverfärbungen und Zementschleier zulässig; keine Rost- und Schmutzflecken sowie unterschiedliche Schüttlagen.

Hinweis: Abweichungen im Farbton (z.B. Erweiterungsringe) lassen sich über einen lasurartigen Farbauftrag anpassen (Empfehlung: DecoLasur Matt getönt im Farbton Schiefer16, Fabrikat Caparol).

Mit dem BRUNNER-Überarbeitungsset (Art.-Nr. 900300) lassen sich Ausbesserungsarbeiten an den Verkleidungsbauteilen vornehmen.

3 LIEFERUMFANG

Die Bauteile des Grannus werden in vier unterschiedlichen Holzkisten auf Paletten geliefert.

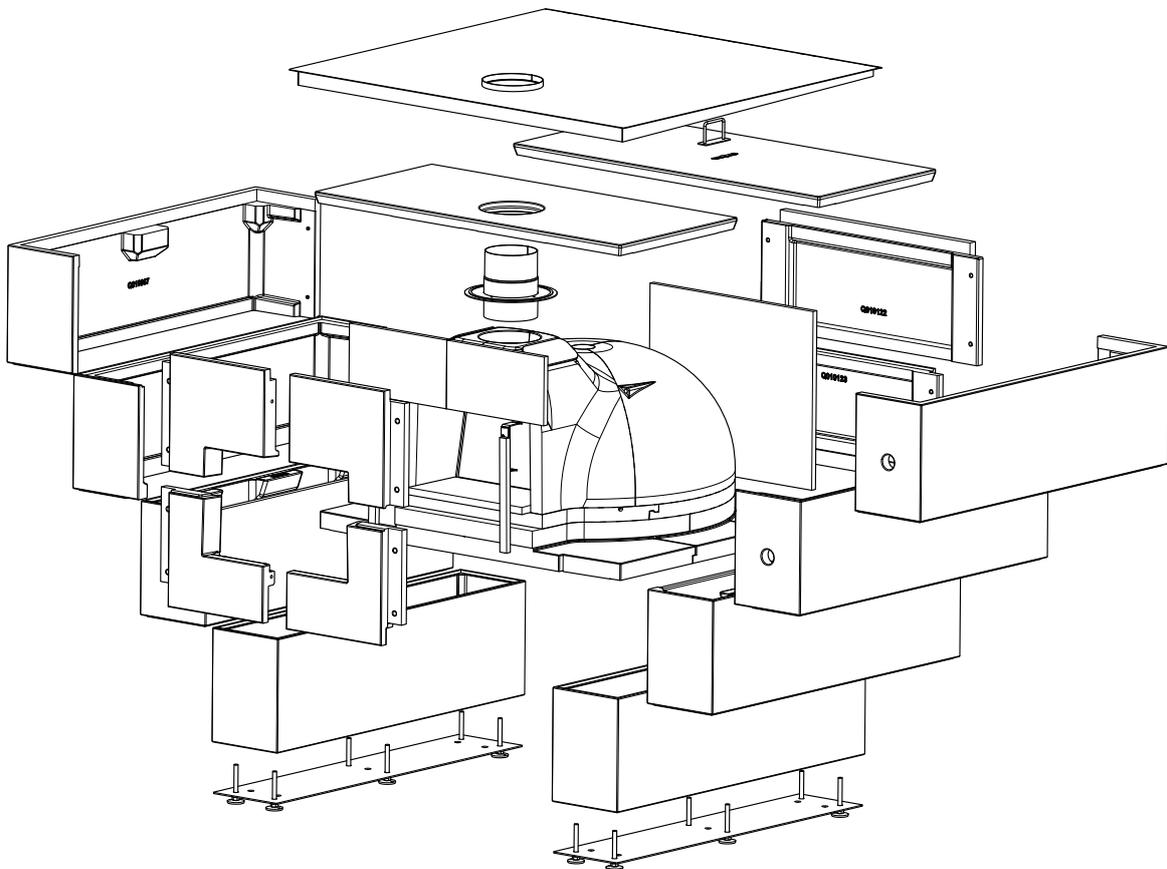


Vor dem Aufbau legen Sie sämtliche Bauteile aus und prüfen diese auf Beschädigungen!

Für das Auspacken der einzelnen Bauteile sind mindestens zwei Personen erforderlich!

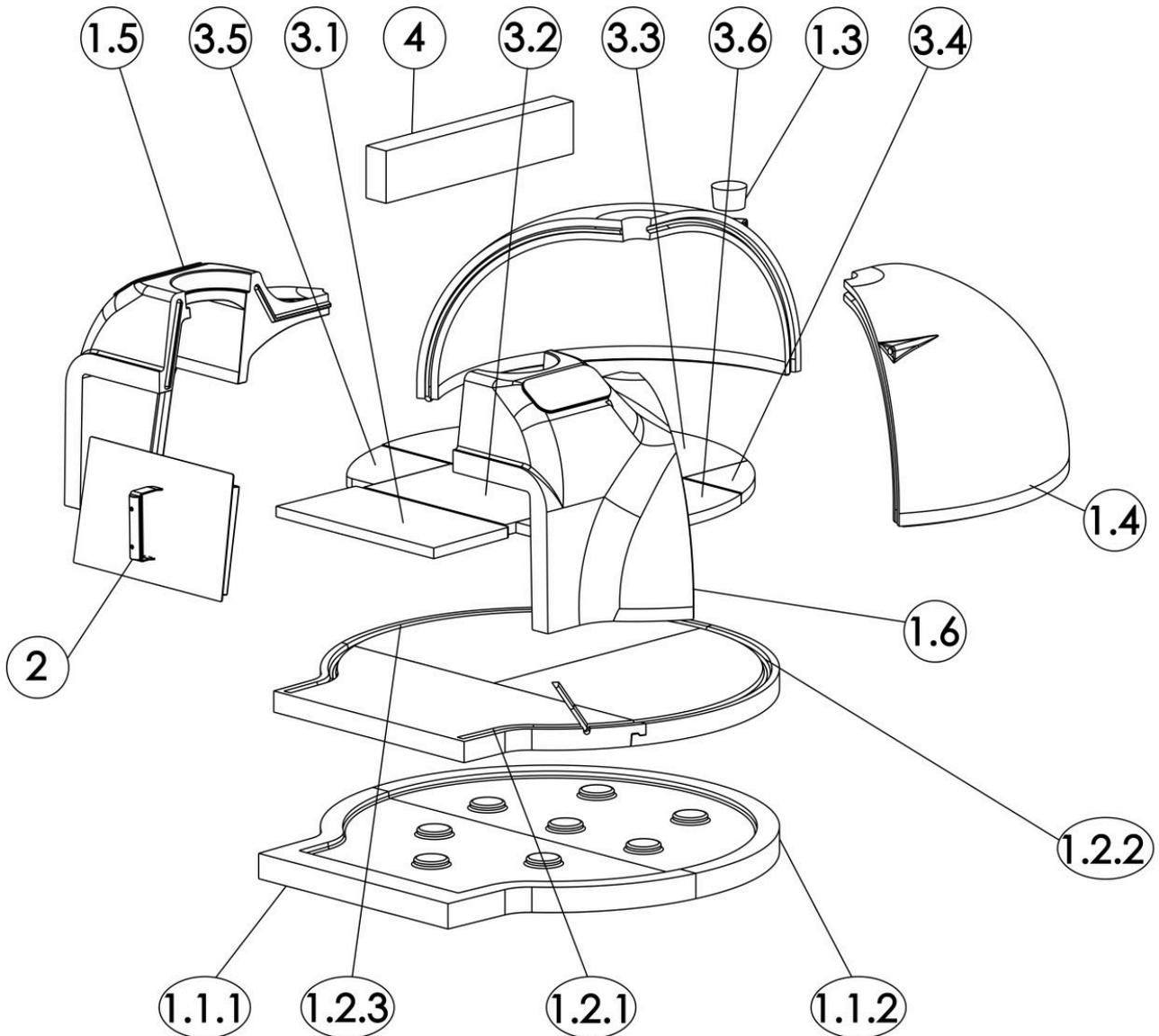
4 BAUTEILE

Bauteilübersicht incl. optional erhältlicher Teile



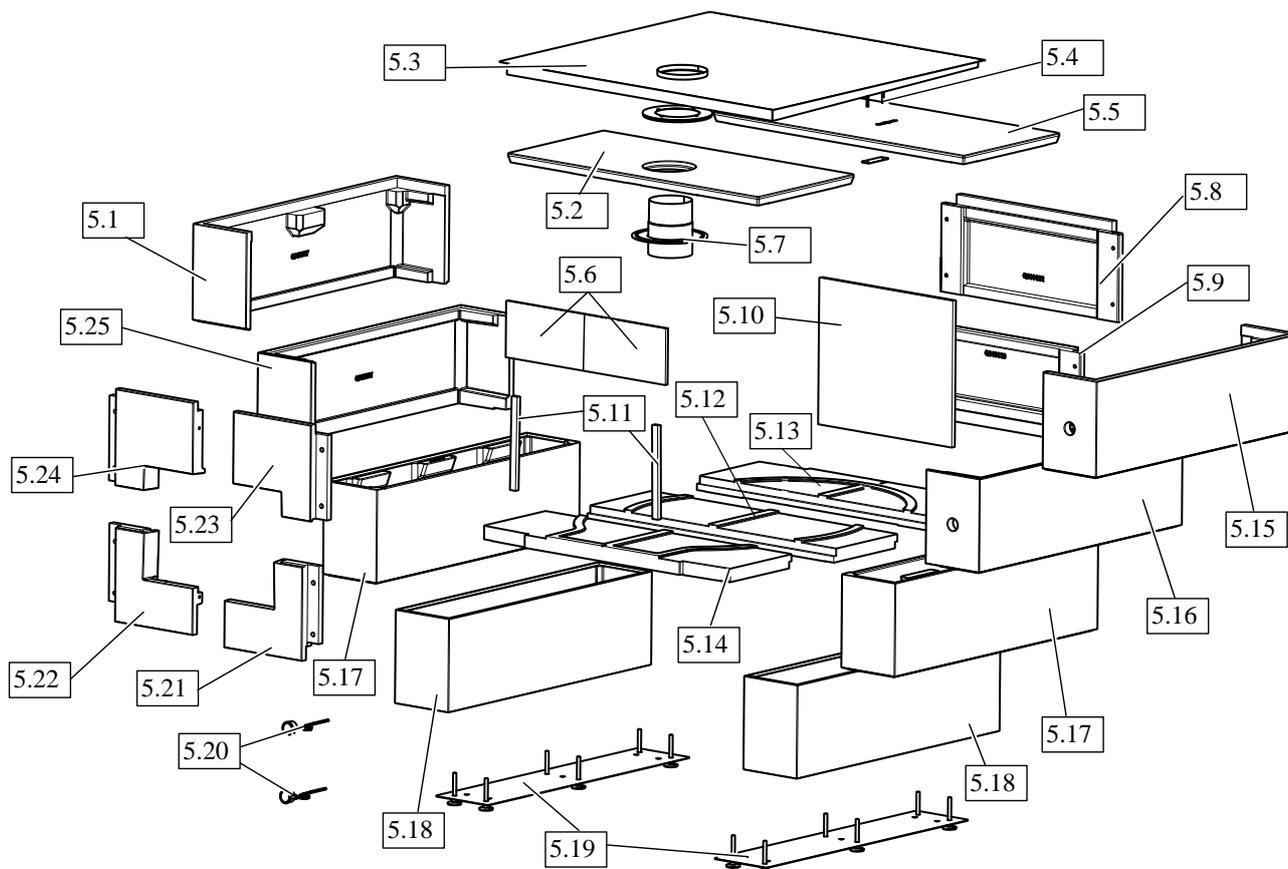
In den folgenden Bauteillisten sind Kleinteile wie z.B. Montagematerial nicht aufgeführt. Dargestellt sind die wesentlichen, evtl. ersatzteilrelevanten Elemente .

Bauteile Feuer-Iglu (Teilenr.: Q010048)



Pos	Teilenummer	Bezeichnung	Pos	Teilenummer	Bezeichnung
1.1.1	Q010003	Bodenplatte vorne	1.1.2	Q010004	Bodenplatte hinten
1.2.1	Q010017	Speicherstein Boden vorn	1.2.2	Q010018	Speicherstein Boden rechts
1.2.3	Q010019	Speicherstein Boden links	1.3	Q010005	Kuppel Mittelstein
1.4	Q010006	Kuppel Formstein	1.5	Q010057	Kuppel Türstein links
1.6	Q010058	Kuppel Türstein rechts	2	Q010030	Anlegetür
3.1	Q010041	Schamottestein vorne	3.2	Q010042	Schamottestein Mitte
3.3	Q010043	Schamottestein Rückseite	3.4	Q010044	Schamottestein Seite re-li
3.5	Q010045	Schamottestein vorn re-li	3.6	Q010046	Schamottestein Mitte re-li
4	Q010023	Schamotteeinleger			

Bauteile Wärmebetonverkleidung



Pos.	Teilenr.	Bezeichnung	Pos.	Teilenr.	Bezeichnung
5.1	Q010067	Oberring 2 links	5.2	Q010068	Deckel vorne
5.3	Q010072	Abdeckplatte Grannus (optional)	5.4	BSG1000-005	Griff Deckelentnahme
5.5	Q010069	Deckel hinten	5.6	Q010.139	Frontisolierung oben*)
5.7	Q010091	Aufnahme Rauchrohr D180	5.8	Q010122	Rückwand oben
5.9	Q010123	Rückwand unten	5.10	Q010.141	Rückwandisolierung*)
5.11	Q010.140	Frontisolierung Seite*)	5.12	Q010083	Bodenplatte mitte
5.13	Q010080	Bodenplatte hinten	5.14	Q010063	Bodenplatte vorne
5.15	Q010088	Oberring 2 rechts	5.16	Q010064	Oberring 1 rechts
5.17	Q010062	Grundring 2	5.18	Q010061	Grundring 1
5.19	Q010102	Traglager Grannus (optional)	5.20	900118	Zeigerthermometer
5.21	Q010119	Front unten rechts	5.22	Q010118	Front unten links
5.23	Q010121	Front oben rechts	5.24	Q010120	Front oben links
5.25	Q010081	Oberring1 links			

*) Die Teile 5.6, 5.10 und 5.11 werden als komplette Platte (Teilenr.: 902700) geliefert und müssen vor Ort zugeschnitten werden. ["Zuschnitt"](#)

5 VORBEMERKUNGEN



Für den Aufbau des Grannus werden mindestens zwei Personen benötigt.



Beachten Sie unbedingt die Aufbauanleitung des Backraums Feuer-Iglu. Hierin sind wichtige Hinweise speziell für den Backraum enthalten.



Der Aufbauort muss gut vorbereitet werden. Unbedingt erforderlich ist eine ebene Fläche mit einer Tragfähigkeit von mindestens 1445 kg.

Wir empfehlen den Aufbau des Grannus auf die als Zubehör erhältlichen Traglager Grannus (Art.Nr.: Q010102).

Die Bauteile der Verkleidung entsprechen den Anforderungen der Sichtbeton-Klasse SB2.

Bauteile im Außenbereich mit einem Feuchteschutz behandeln. Wir empfehlen 'Mellerud Stein und Platten Imprägnierung' (www.mellerud.de).

Größere Beschädigungen

Bei Transportschäden ist es erforderlich, den Schaden unmittelbar dem Transportunternehmen zu melden. Ersatz kann bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert werden.

Bei größeren Schäden, die nicht mit dem optional erhältlichen Überarbeitungsset (Art.Nr.: 900300) korrigiert werden können, kann Ersatz im Rahmen der Gewährleistung bei der Ulrich Brunner GmbH angefordert werden.

Ersatzteilanforderung

Für die Anforderung von Ersatzteilen das beschädigte Teil auf dem beiliegenden Packzettel markieren und ein Foto des Schadens anfertigen. Foto und Packzettel schicken Sie an die Ulrich Brunner GmbH. Das Ersatzteil wird dann schnellstmöglich verschickt.

Verkleidung in Betonoptik

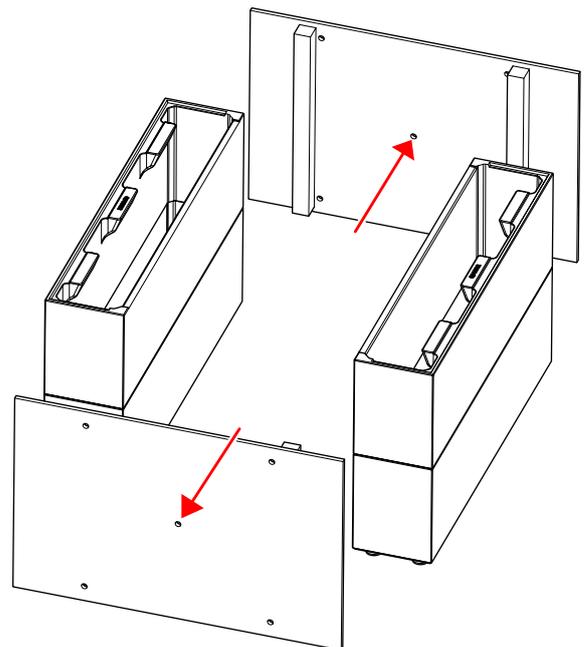
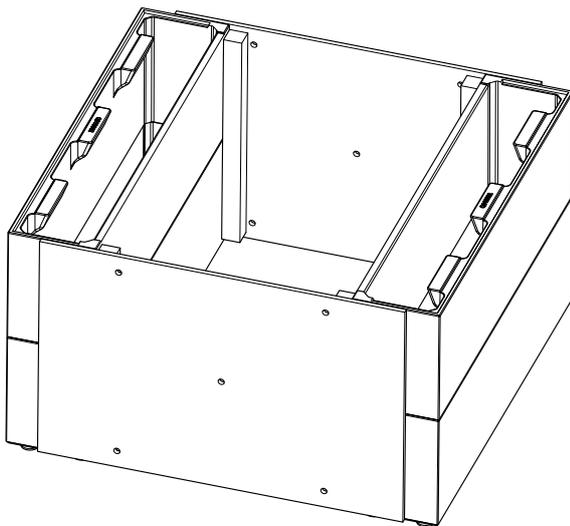
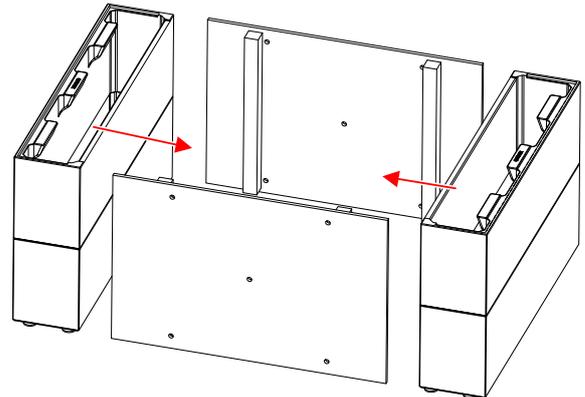
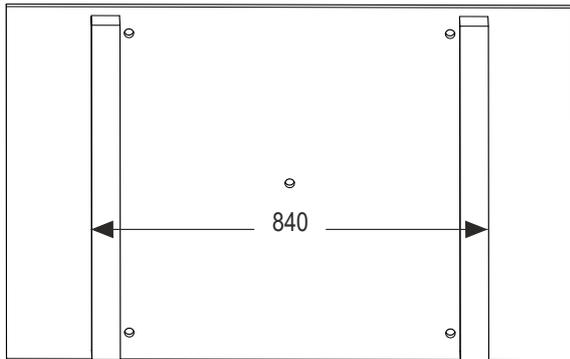
Die Verkleidungen in Betonoptik können trotz größter Sorgfalt bei Herstellung und Transport leichte Unregelmäßigkeiten wie Lufteinschlüsse, kleinere Risse oder unsaubere Kanten aufweisen. Dies entspricht durchaus der Betonoptik und stellt keinen Reklamationsgrund dar.

6 AUFBAUREIHENFOLGE

Vorbereitung

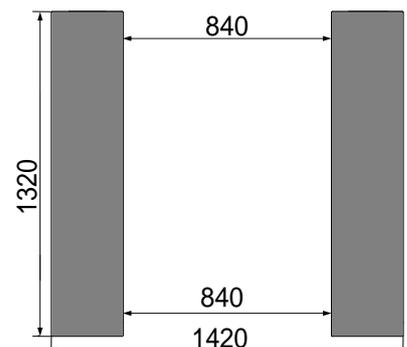
Als Hilfe für den Aufbau des Grannus empfehlen wir zwei Aufbauschablonen zu fertigen.

Hierzu jeweils zwei Latten im Abstand von 840 mm (jeweils von Außenkante zu Außenkante der Latte) auf Bretter der Holzverpackung oder einer Holzplatte setzen und verschrauben.



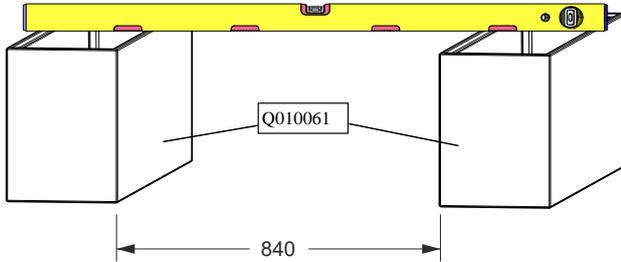
Das Gesamtgewicht des komplett montierten Grannus beträgt ca. 1445 kg! Bereiten sie den Aufstellboden sorgfältig vor! Dieser muss absolut eben und tragfähig sein.

Beachten sie bei Verwendung der Traglager Grannus, dass auf jedem Stellfuß ein Gewicht von gut 120 kg lastet.

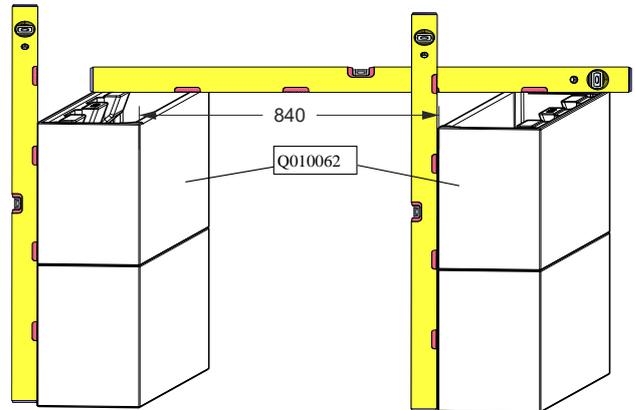


Aufbausritte

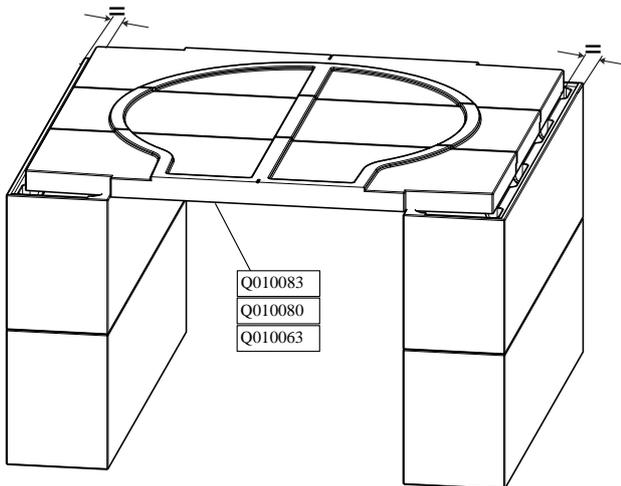
1.



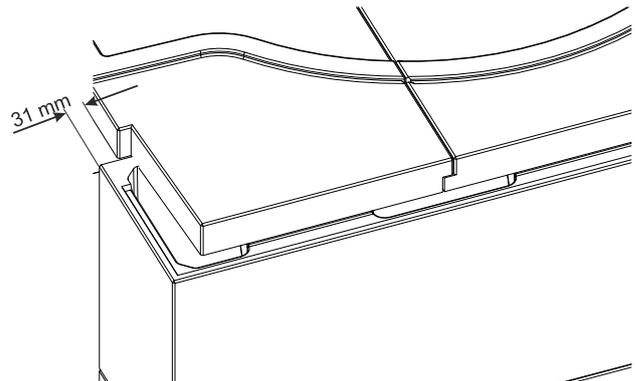
2.



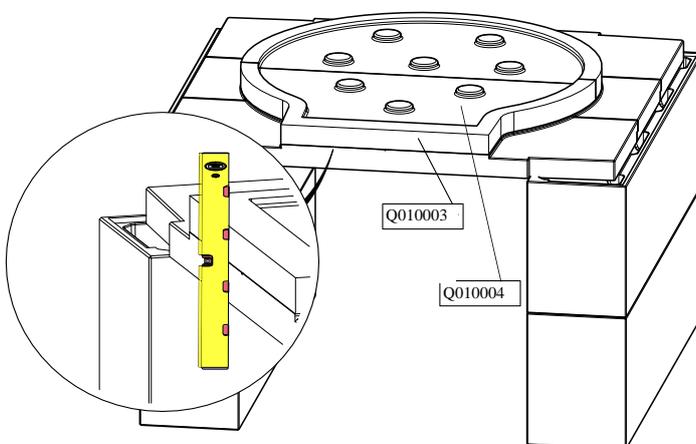
3.



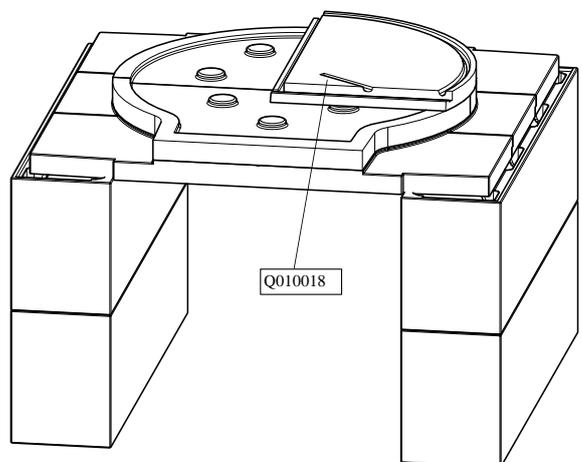
3 (Detail).



4.

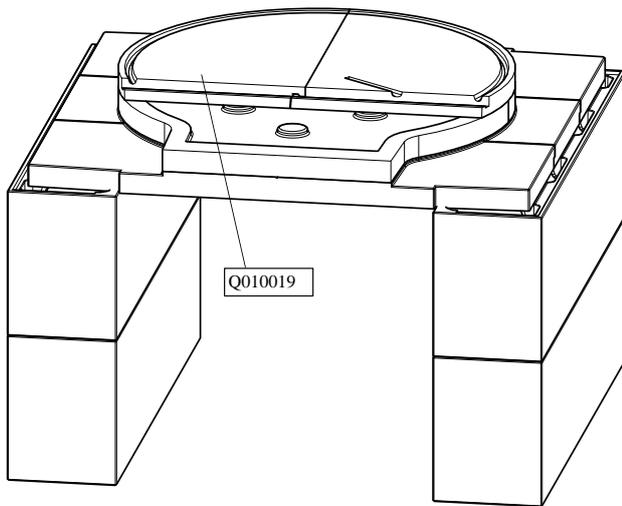


5.

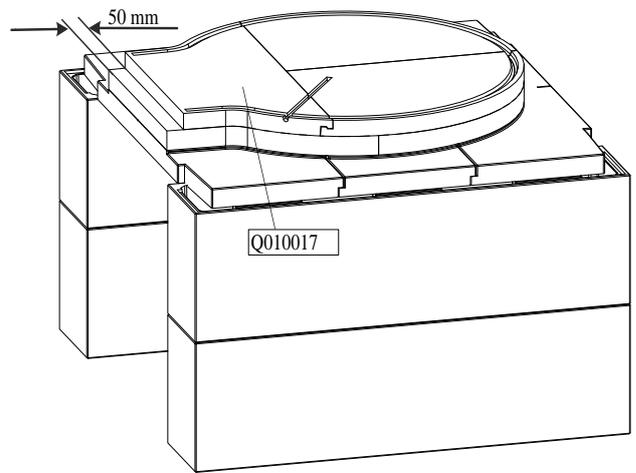


Beachten Sie unbedingt die Aufbauanleitung des Backraums Feuer-Iglu. Hierin sind wichtige Hinweise speziell für den Backraum enthalten.

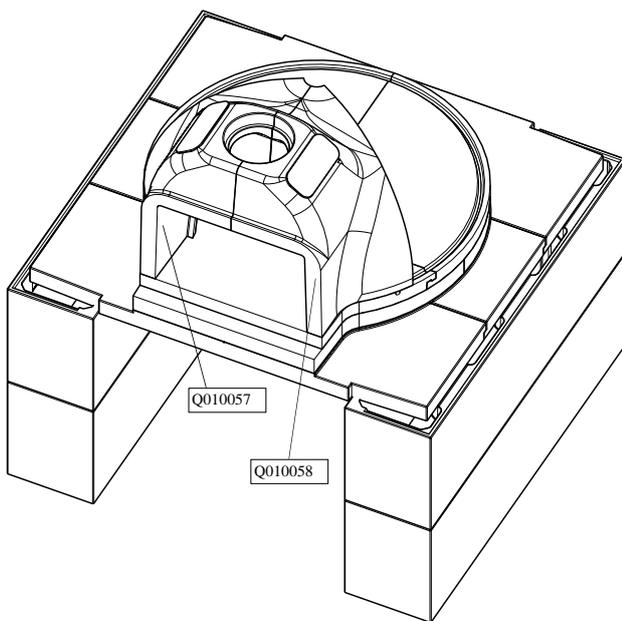
6.



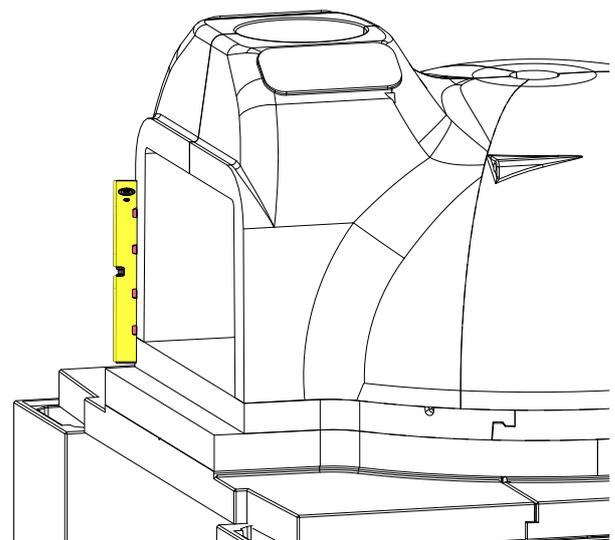
7.



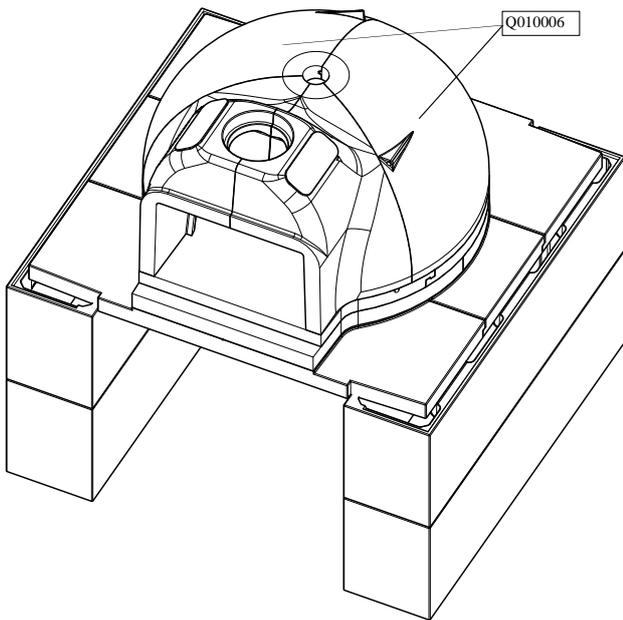
8.



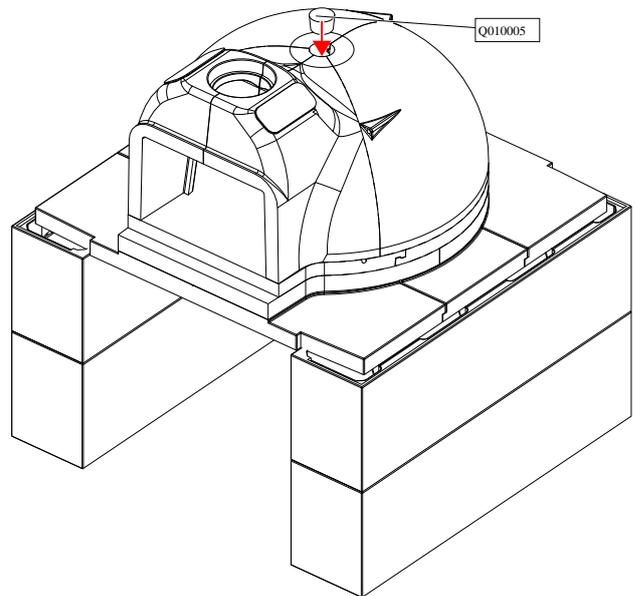
8 (Detail).



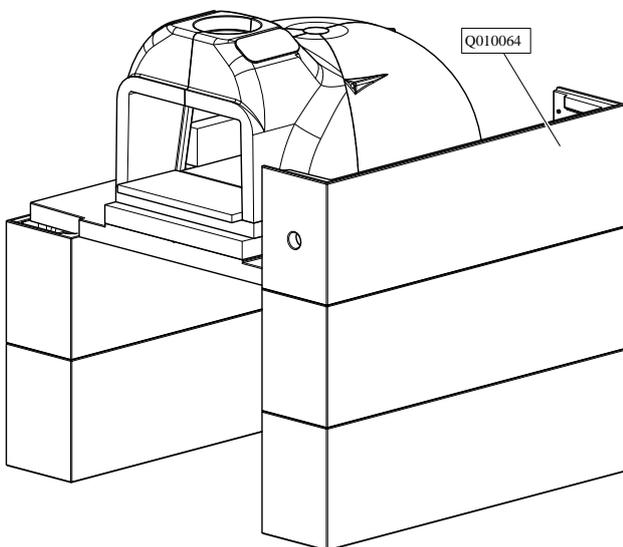
9.



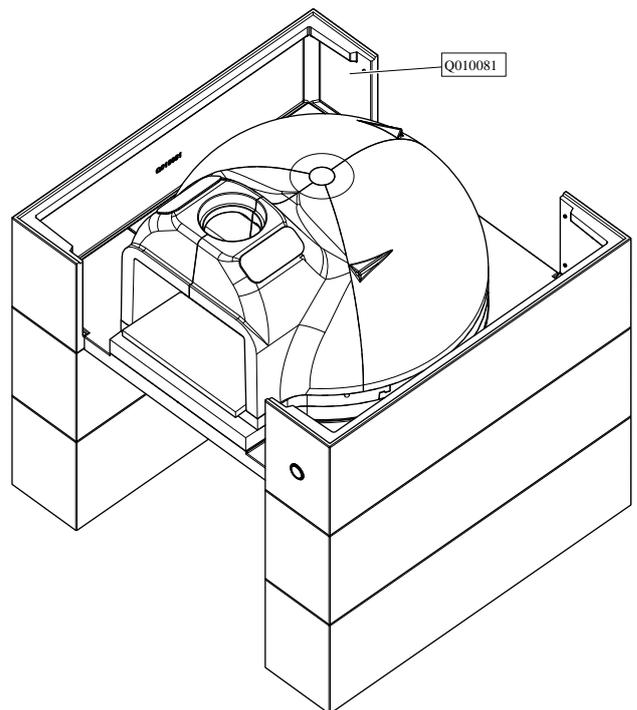
10.



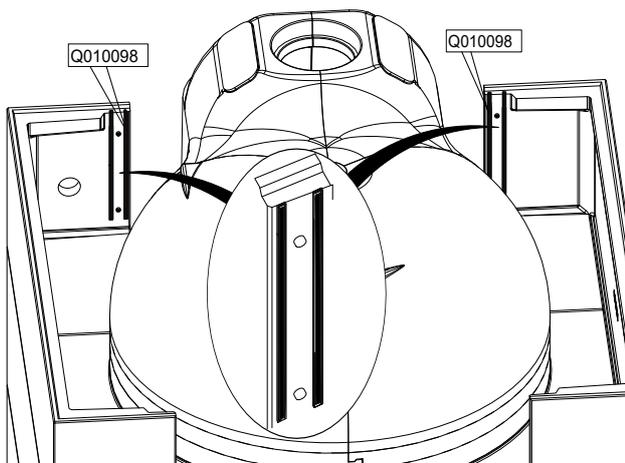
11.



12.

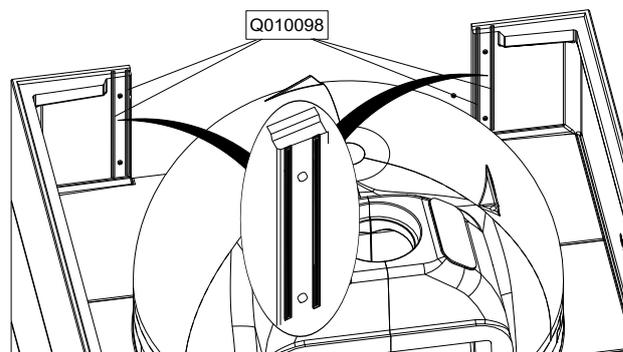


13.



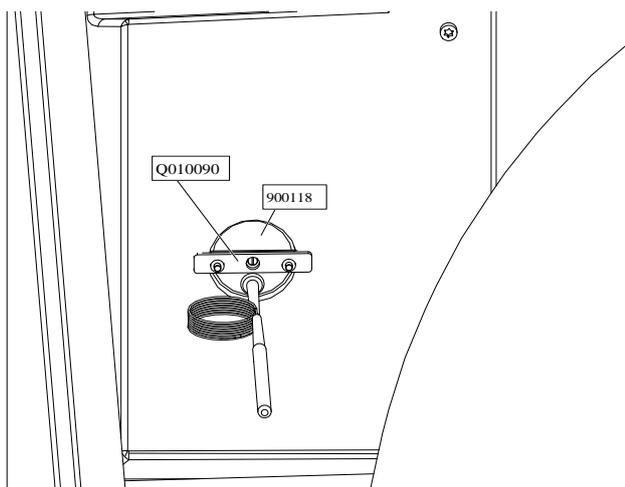
Dichtstreifen (8x4 mm, 270 mm, Q010098) ist Teil des Beipacks.

14.

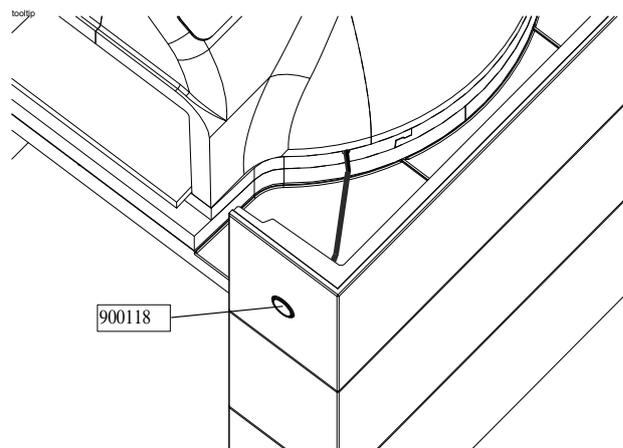


Dichtstreifen (8x4 mm, 270 mm, Q010098) ist Teil des Beipacks.

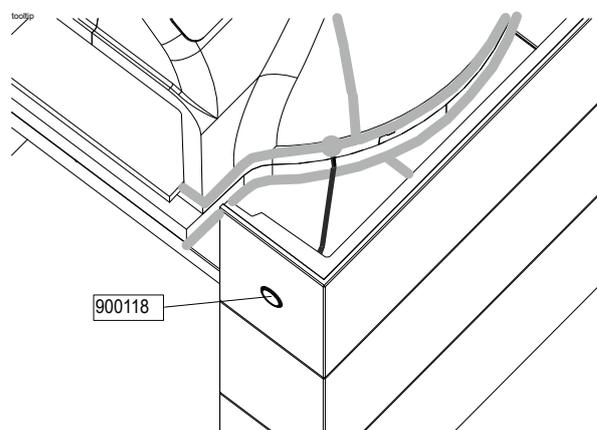
15.



16.

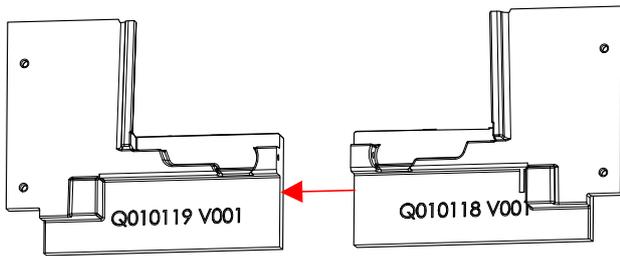


17.

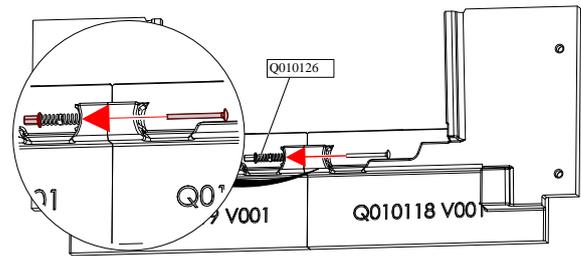


Sämtliche Stoßkanten / Öffnungen des Backraums des Feuer-Iglu und der Bauteile des Grannus müssen mit dem beiliegenden Alu-Klebeband abgedichtet werden. Nur so kann verhindert werden das Teile der Isolierung später herausfallen bzw. in den Backraum gelangen.

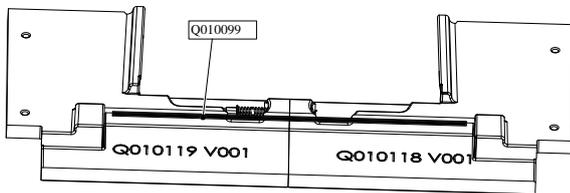
18.



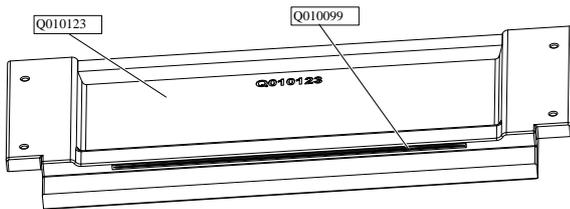
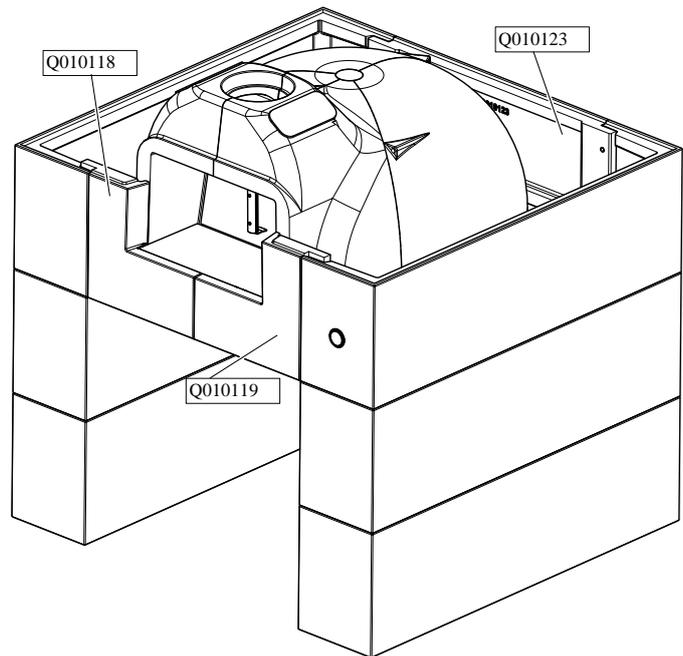
19.



20.

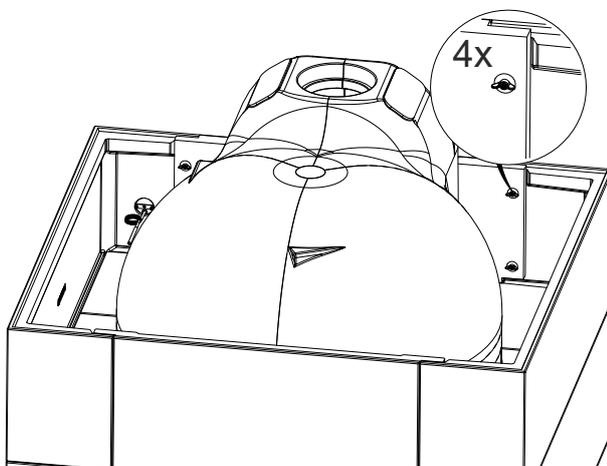


21.

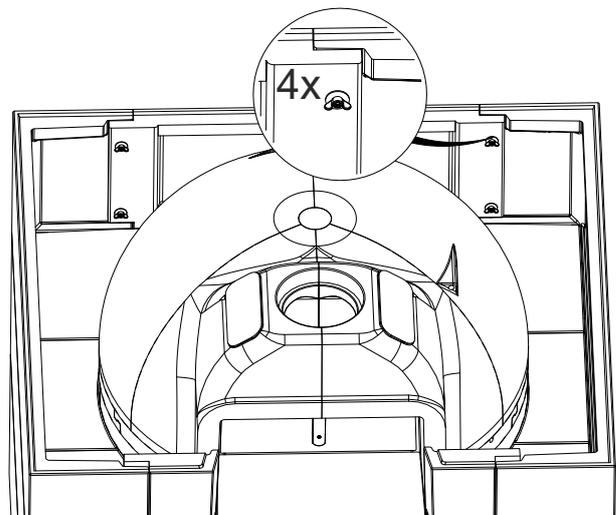


Dichtstreifen (600 mm, Q010099) ist Teil des Beipacks.

22.



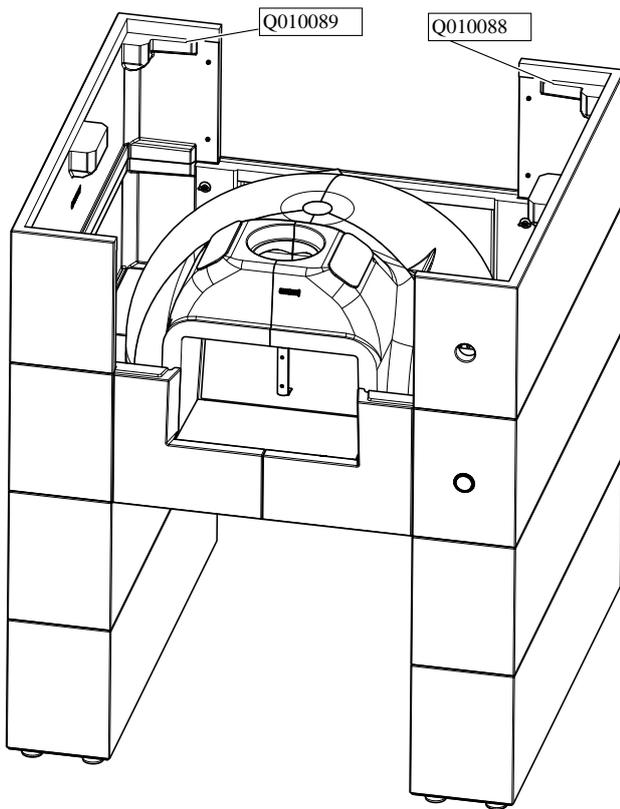
23.



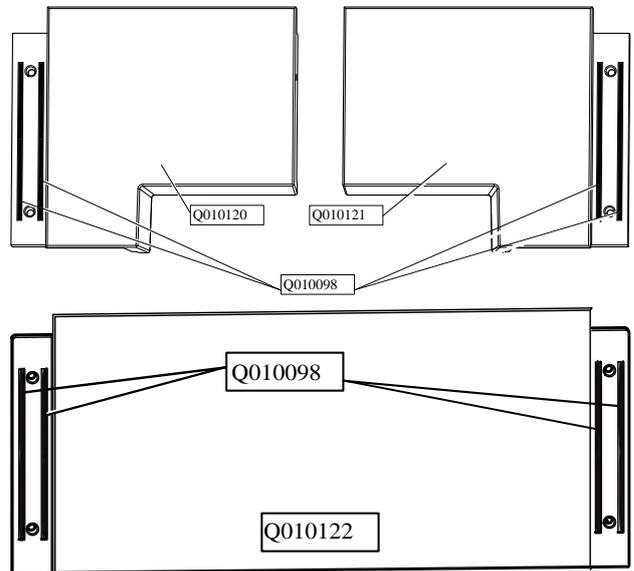
Schrauben noch nicht fest anziehen!

Schrauben noch nicht fest anziehen!

24.

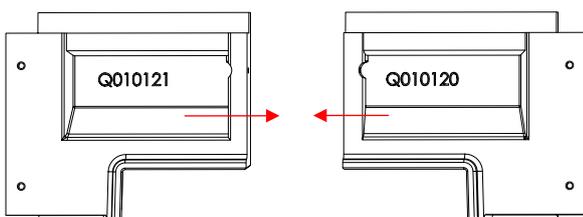


25.

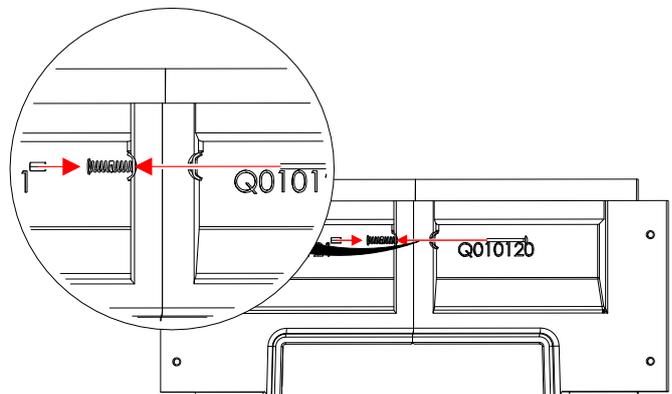


Dichtstreifen (270 mm, Q010098) ist Teil des Beipacks.

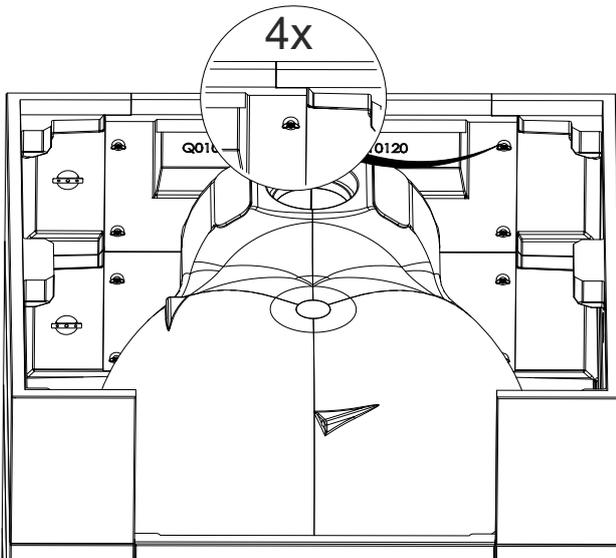
26.



27.

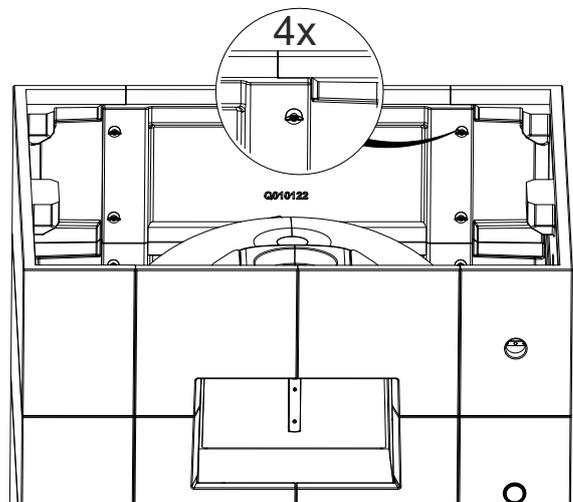


28.



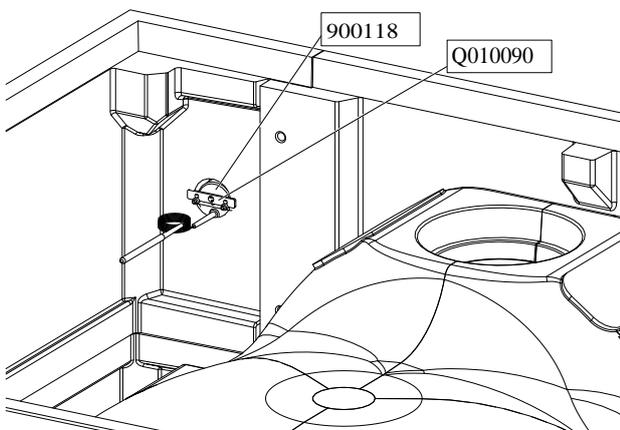
Nun die Flügelschrauben (oben und unten) handfest anziehen.

29.

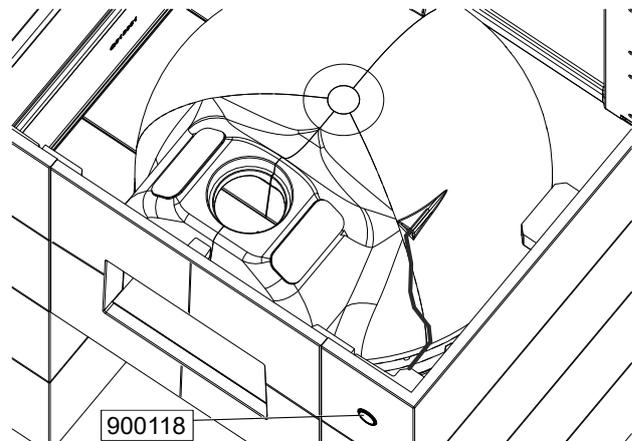


Nun die Flügelschrauben (oben und unten) handfest anziehen.

30.



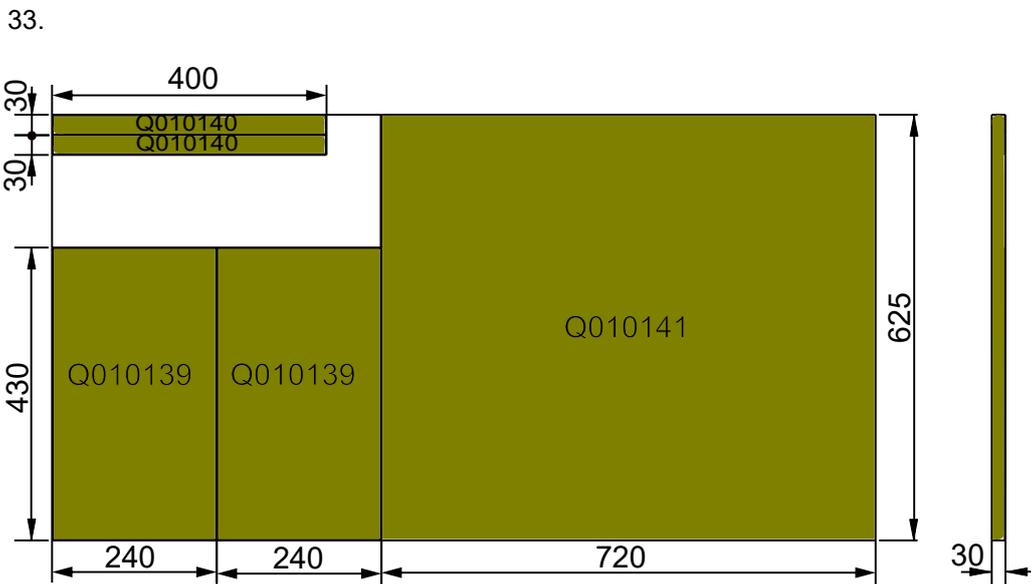
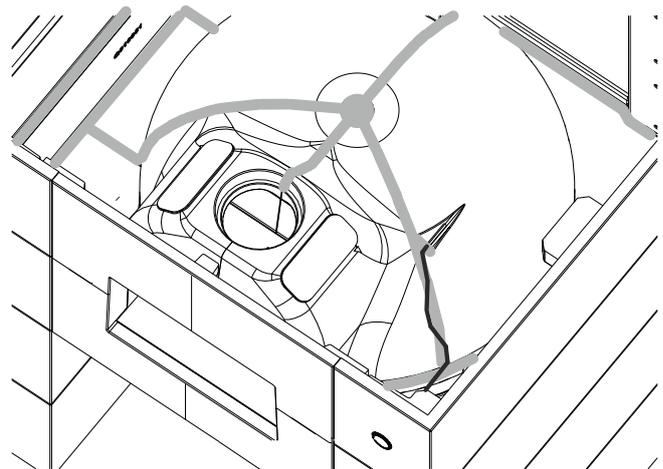
31.



32.

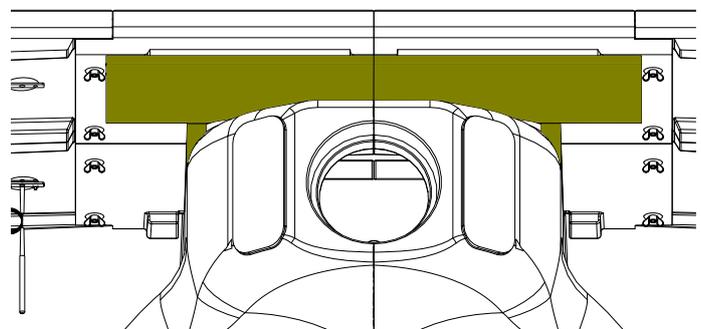
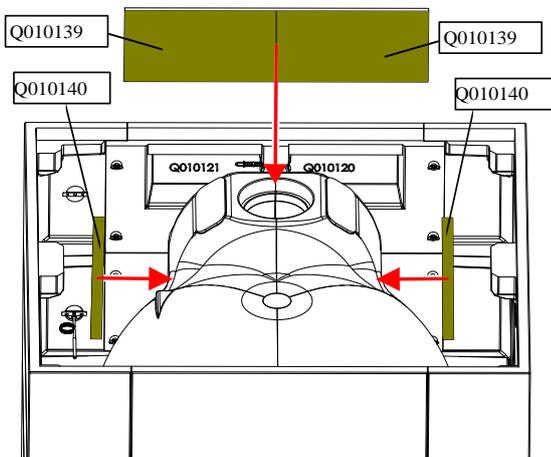


Sämtliche Stoßkanten / Öffnungen des Backraums des Feuer-Iglu und der Bauteile des Grannus müssen mit dem beiliegenden Alu-Klebeband abgedichtet werden. Nur so kann verhindert werden das Teile der Isolierung später herausfallen bzw. in den Backraum gelangen.



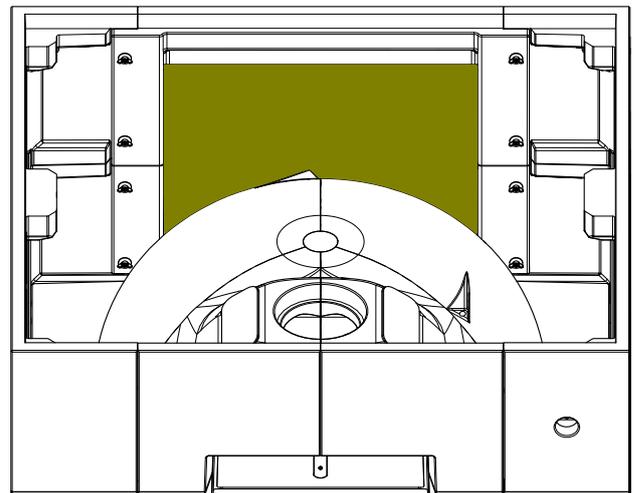
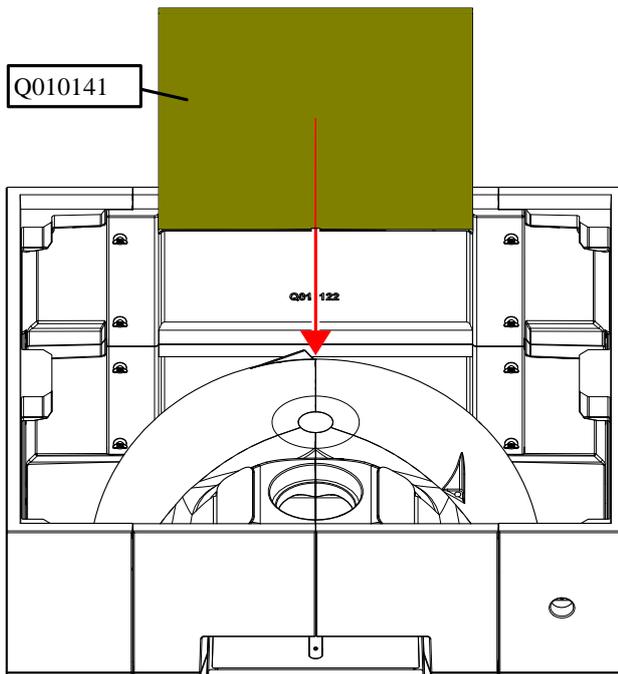
34.

Frontisolierung eingesetzt

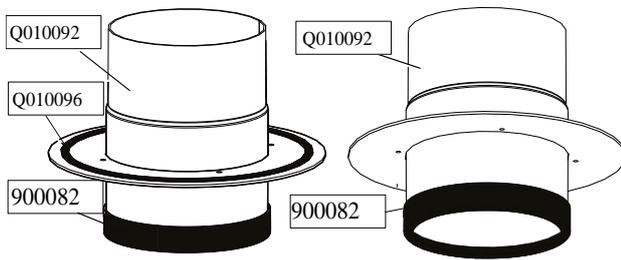


35.

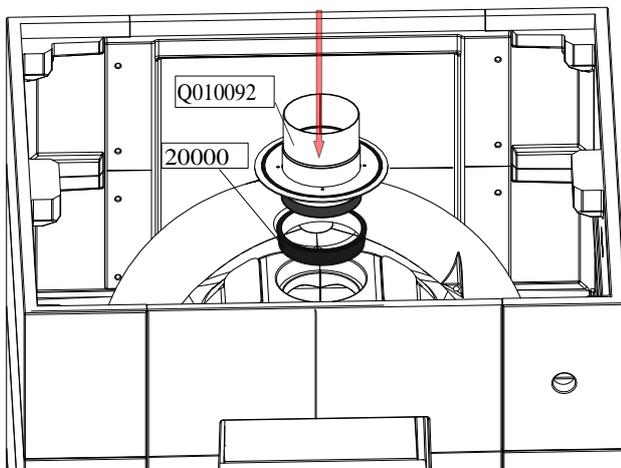
Rückwandisolierung eingesetzt



36.

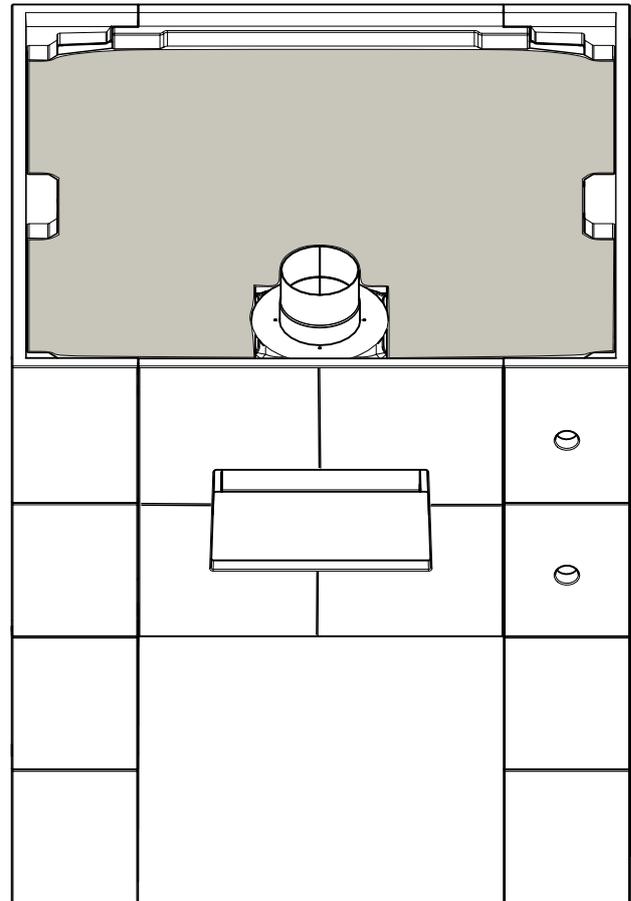


Dichtbänder (Q010096 und 900082) sind im Beipack enthalten.



Mit der Keramikfaser (20000) aus dem Beipack den Rauchrohranschluss abdichten.

37.



Schüttung* (ca. 0,7 m³) in gezeigter Höhe einbringen.

*

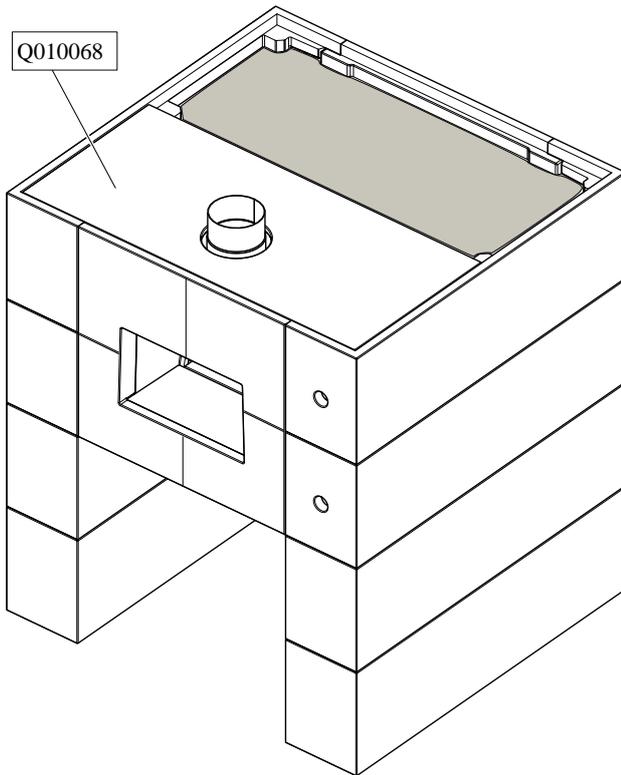
- poraver®Blähglasgranulat nach DIN EN 13055-1 Basiskörnung 2-4 mm; Farbe creme-weiß; Temperaturbeständigkeit bis 700 °C; Wärmeleitfähigkeit 0,07 W/mK (Wärmedämmstoff mit abZ); Schüttdichte ca. 190 kg/m³

www.poraver.com

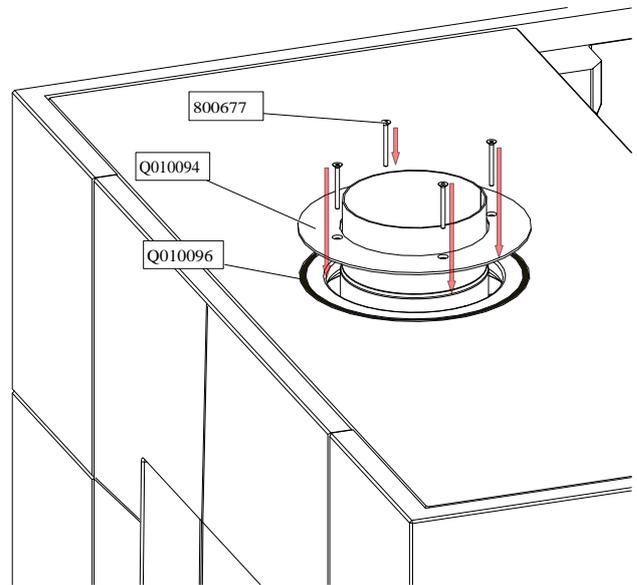
- Bachl HY Perlit Dämmschüttung natürlich vorkommendes Silikatgestein vulkanischen Ursprungs; Körnung 0-6 mm; Baustoffklasse DIN 4102-1, A1 nicht brennbar gemäß DIN 4102; Wärmeleitfähigkeit 0,05 W/mK; Schüttdichte ca. 90 kg/m³

www.bachl.de

38.

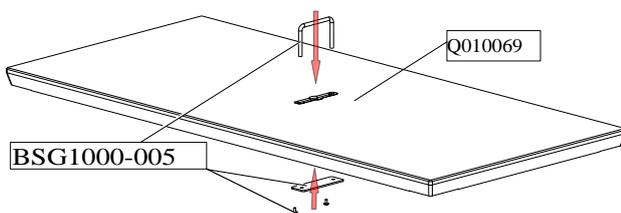


39.

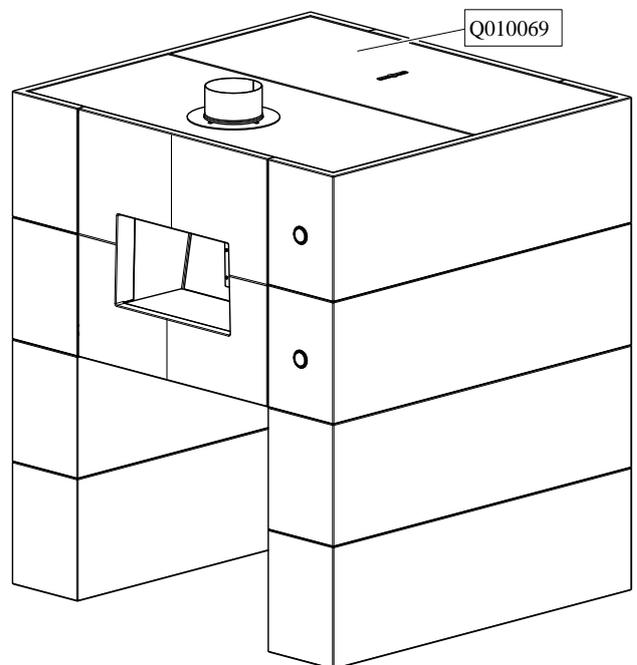


Dichtung (Q010096) ist im Beipack enthalten.

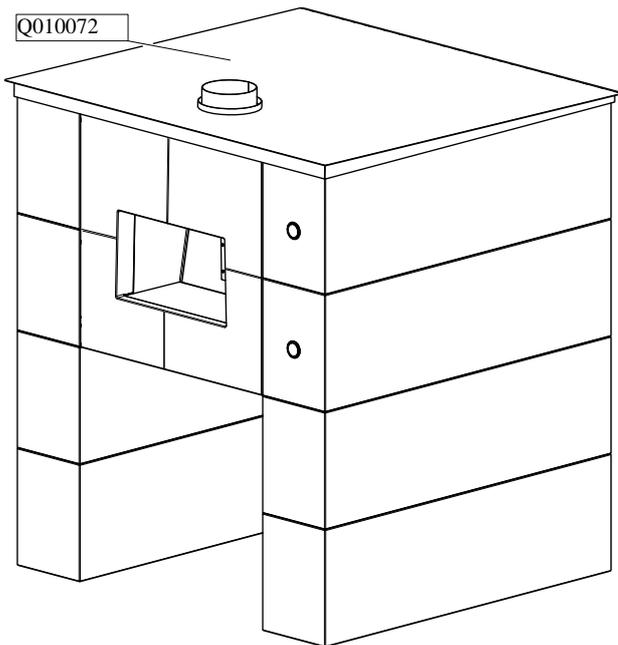
40.



41.



42.



7 BEISTELLTISCH

Der Beistelltisch (Q010110) ist als Zubehör zum Grannus erhältlich. Wir empfehlen, wie beim Grannus, den Aufbau des Beistelltisches auf dem zusätzlich erhältlichen Traglager (Q010104).

Bauteile

Pos.	Bezeichnung	Teilenr.:
1	Ring Beistelltisch	Q010106
2	Stahlfach	Q010107
3	Ring Beistelltisch	Q010106
4*)	Traglager	Q010104

*) muss separat bestellt werden!



Der Beistelltisch ist oben offen! Eine 'Tischplatte' muss bauseits erstellt werden. Beachten Sie hierzu das Maßblatt.

Tipp: Legen Sie ein zweites Traglager 'über Kopf' auf den oberen Ring. Eine beliebige Tischplatte kann dann optisch schwebend aufgelegt werden.

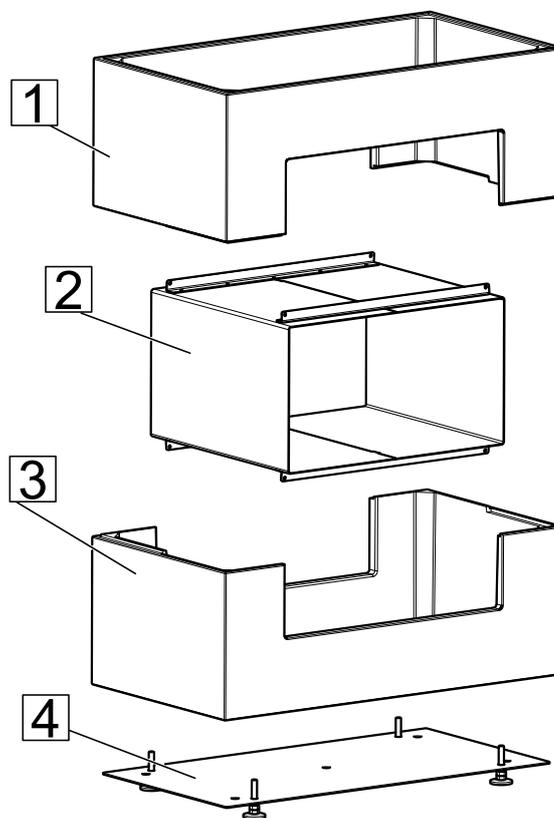


Abb. 3: Beuteile Beistelltisch

Zusammenbau

Die einzelnen Teile des Beistelltisches werden, wie in der Explosionszeichnung der Bauteile gezeigt, lose zusammengestellt. Die Bauteile werden nicht verklebt oder verschraubt.

Maßblatt

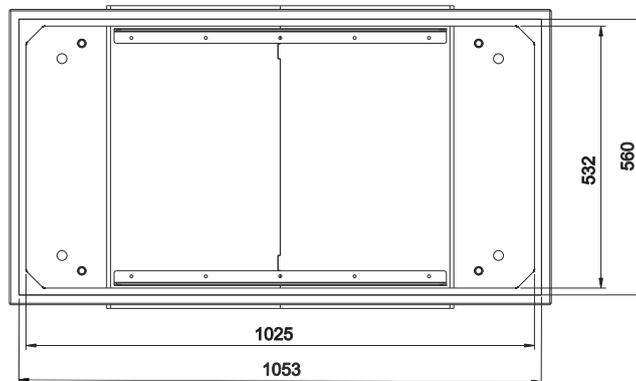
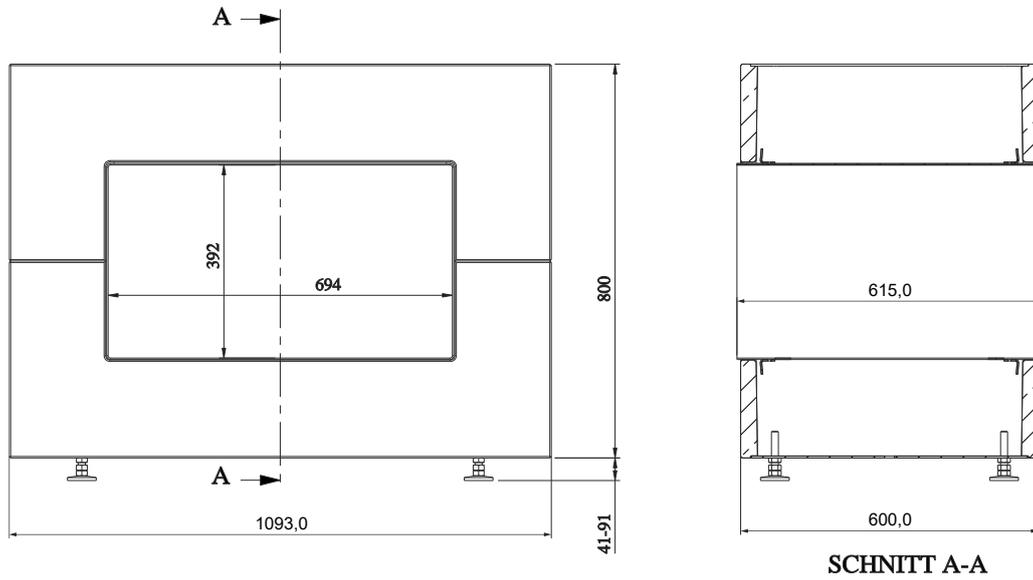
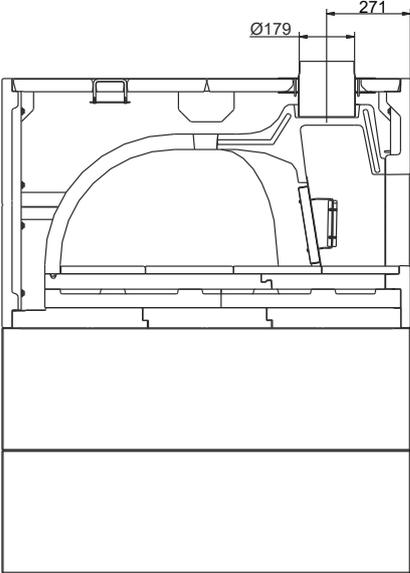
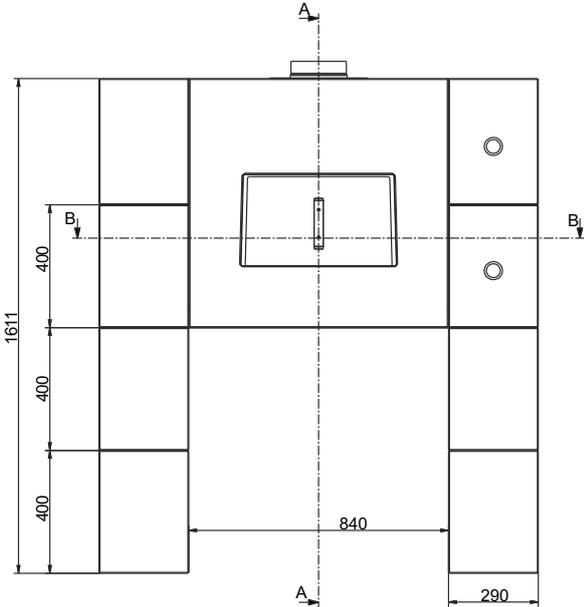
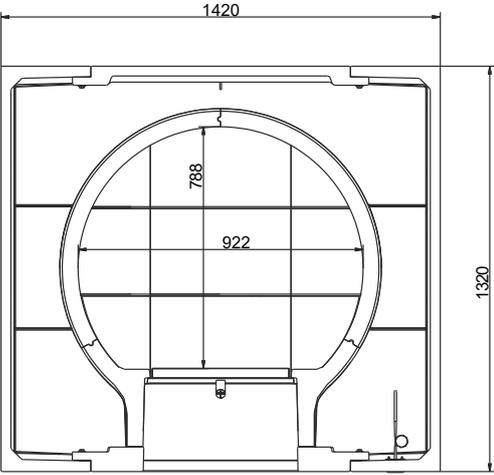


Abb. 4: Abmessungen

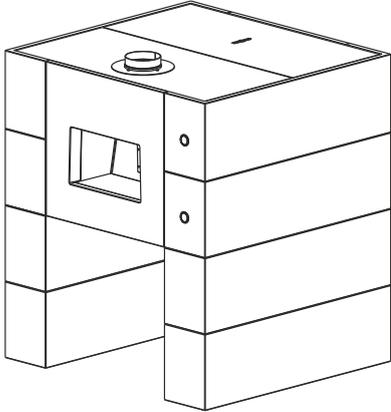
Maßblätter - Grannus



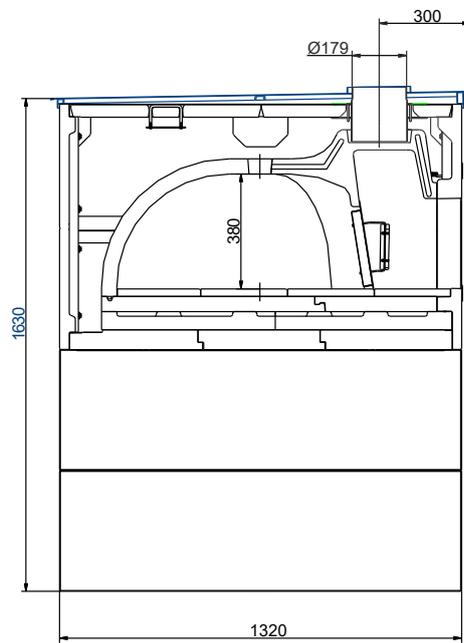
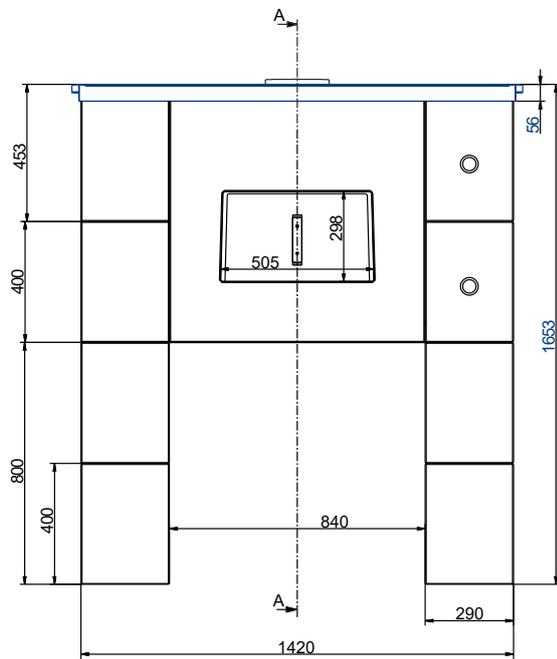
A-A



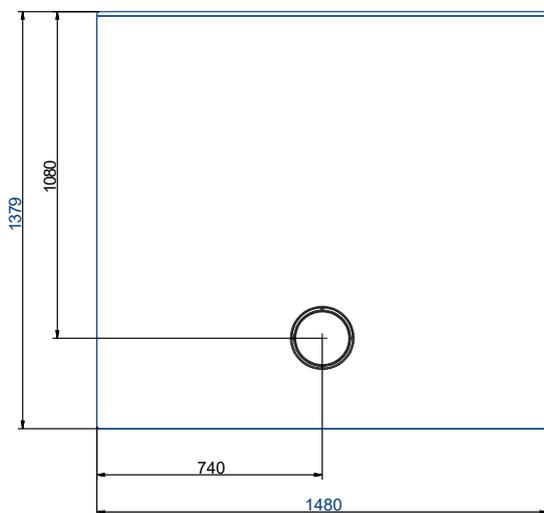
B-B



Maßblätter - Grannus

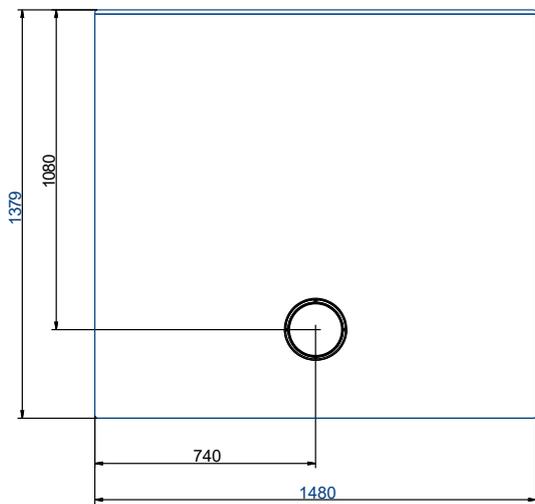
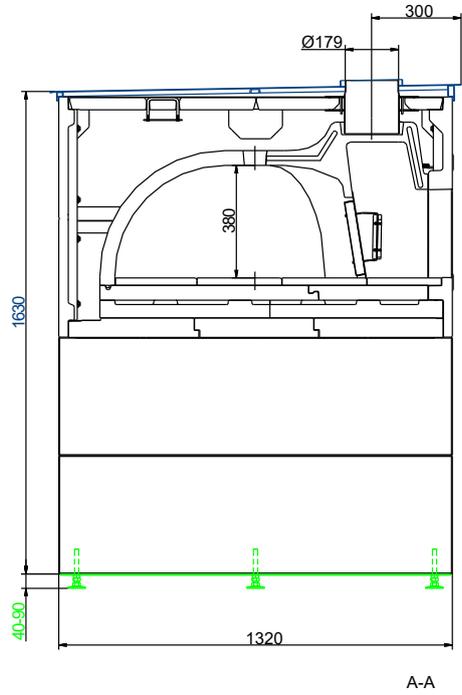
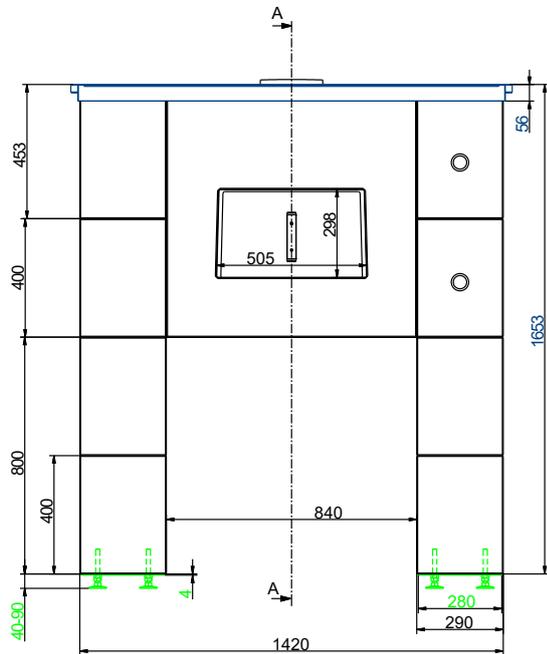


A-A



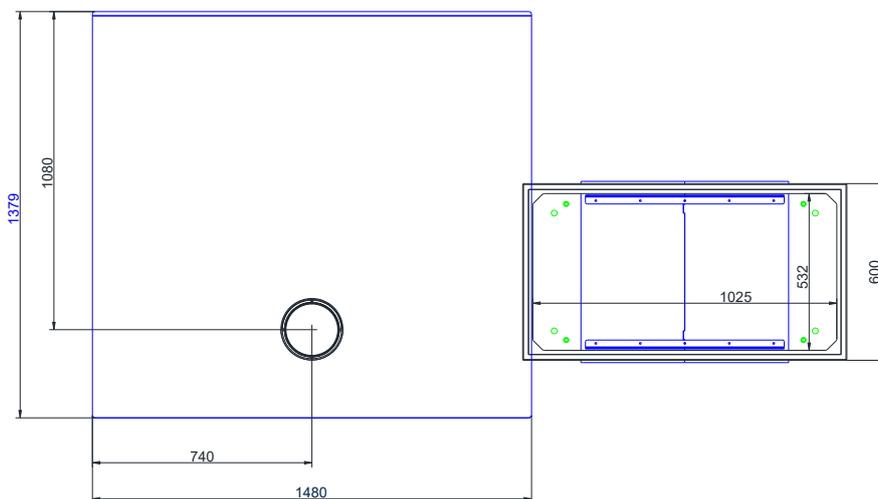
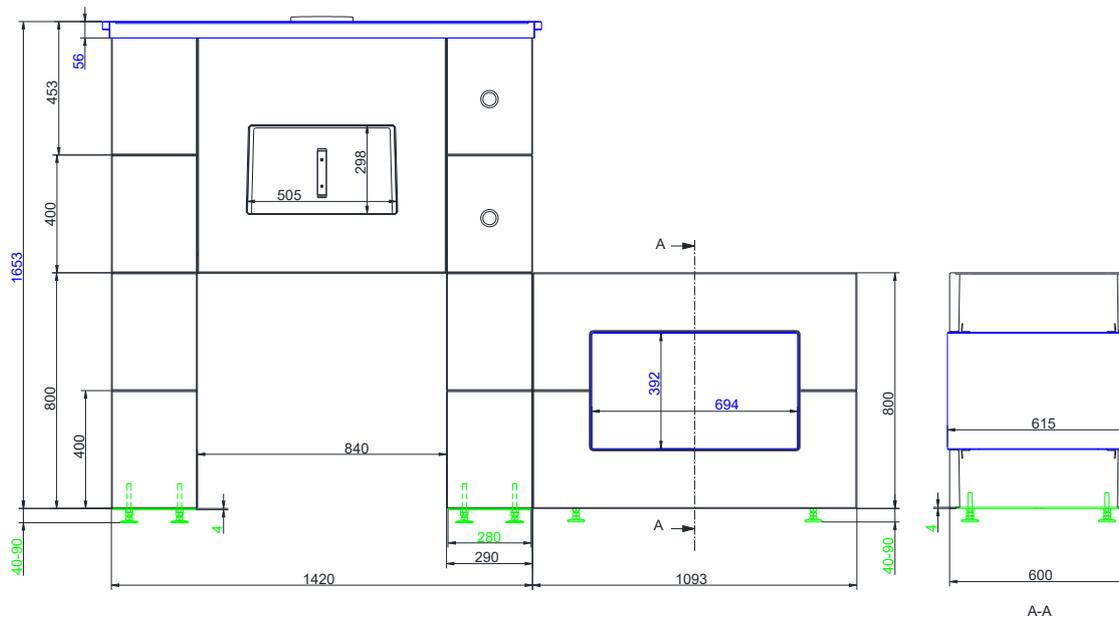
... mit Wetterschutzabdeckung

Maßblätter - Grannus



... mit Wetterschutzabdeckung und Traglager

Maßblätter - Grannus



... mit Wetterschutzabdeckung und Beistelltisch (Tischplatte bauseits)

Für Zeichnungsdaten zur CAD-Planung empfehlen wir PaletteCAD. Laufend aktualisierte Maßzeichnungen unter www.brunner.de
 Rahmen/Abgasstutzen/Verbrennungsluftstutzen/Frontvarianten/Traglager farblich markiert.

Planung und Einbau - Grannus

Daten ¹⁾

Abgasstutzen	mm	180
Brennstoffmenge	kg	7

Gewicht

Feuer-Iglu	kg	443
Gesamtgewicht	kg	1445

- 1) Hinweis zum Zubehör bauseits (vgl. Aufbauanleitung):
- Bauteile im Außenbereich mit Feuchteschutz behandeln
 - Dämmschüttung (z.B. Blähglasgranulat, Perlit-Dämmschüttung) im Zwischenraum zwischen Feuer-Iglu und Verkleidung; ca. 700 Liter.

Ulrich Brunner GmbH
Zellhuber Ring 17-18
D-84307 Eggenfelden
Tel.: +49 (0) 8721/771-0
Email: info@brunner.de

Aktuelle Anleitungen unter: www.brunner.de
Technische und Sortiments-Änderungen sowie Irrtum und
Druckfehler vorbehalten.
Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur
mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Art.Nr.: 202563